

Kinder des Olymp

Euch widmen wir mit Freude diese Zeilen,
Geliebte Schwestern und Brüder der Sonne.
Ihr seid wie die Sterne, die nur kurz verweilen,
Um dann weiterzuziehen zu höherer Wonne.

Eure Tränen und euer Schweiß und Blut,
Haben die Erde verklärt und gesegnet.
Wo wären wir heute, uns fehlte der Mut,
In euch ist uns erneut der Erlöser begegnet.

Er, nur Geist, hat sich in euch eine Form gegeben,
Eure Seelen waren seine Opferschalen,
Ihr brachtet der Menschheit erneuerndes Leben,
Erkauft durch Tod, Schmach und himmlische Qualen.

Waren auch eure Wege gepflastert mit Schmerzen
Und flüchtig nur schien euer Glück,
Ihr folgtet doch immer nur eurem Herzen,
Und hattet stets die Liebe nur im Blick.

Wie gleicht ihr doch den edlen Rosen,
Sie kennen weder Mein noch Dein,
Wo wir uns an den Dornen stoßen
Können sie nur zarte Blüte sein.

Eure unsterblichen Worte und Taten
Folgen euch nach und rühren uns an.
Mal geht ihr voran auf verborgenen Pfaden,
Dann sahen euch wieder Tausende an.

Schauen wir nachts zum Himmel hinauf,
Dann leuchtet ihr mild auf unser Geschick,
Damit auch wir vollenden unseren Lauf
Und mit euch uns vereinen zu ewigem Glück.

Yehudi 2005